

Neue Töne : die schönsten Genossenschaftsbäder

Autor(en): **Omoregie, Rebecca**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Wohnen**

Band (Jahr): **86 (2011)**

Heft 9

PDF erstellt am: **14.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-247667>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die schönsten Genossenschaftsbäder

Neue Töne

Erstaunlich luxuriös und mit zum Teil kühner Material- und Farbwahl präsentieren sich die Bäder in den jüngeren genossenschaftlichen Neubauten. *Wohnen* zeigt vier Trouvaillen.

Von Rebecca Omoregie



Fotos: zVg / Archiv wohnen

Black Beauty

Siedlung Glättlistrasse, Zürich
Baugenossenschaft Halde

Architektur

L3P Architekten, Regensdorf

Ausstattung

Pro Viereinhalbzimmerwohnung und pro Dreieinhalbzimmerwohnung ein Bad/WC (5,4 m²) und eine Dusche/WC (3,9 m²); Waschmaschine und Trockner in allen Bädern.

Platzierung/Beleuchtung

Die Bäder sind jeweils in der Mitte des Grundrisses platziert und verfügen über kein Tageslicht. Die Beleuchtung erfolgt über den Spiegelschrank.

Spezielles

Boden und Wände sind mit einem dunkelgrauen, fugenlosem Kunststoff-Spachtel-Belag (PU) versehen.

Farbkonzept

Die Farbgestaltung war ein Diskussionspunkt zwischen Bauträgerin und Architekten. Schliesslich entschied man sich gegen Trendfarben und für eine neutrale Gestaltung in Schwarz-Weiss: Boden und die Wände im Spritzwasserbereich sind dunkelgrau, die gegenüberliegende Wand sowie die Decke weiss gestrichen.

Produkte

- › Badewanne: Richner (Pro Casa Uno)
- › Duschwanne: Kaldewei (Superplan), über Richner
- › Glasdusche: Christoph Teuscher, Oberengstringen
- › Waschtisch: Duravit (Vero), über Richner
- › Spiegelschrank: Richner (ProCasa)
- › WC: Keramik Laufen (Modema)
- › Accessoires: Lorca
- › Armaturen: Hansgrohe



Japanischer Luxus

Siedlung Rigiplatz, Zürich
Wohn- und Siedlungsgenossenschaft Zürich (WSGZ)

Architektur

Knapkiewicz & Fickert AG, Zürich

Ausstattung

Pro Viereinhalbzimmerwohnung ein Bad/WC (7,6 m²) und eine Dusche/WC (4,5 m²). Die grossen Bäder sind mit Doppellavabo und Waschturm ausgestattet.

Platzierung/Beleuchtung

Die grösseren Badezimmer sind sowohl vom Wohn- als auch vom Schlafzimmer aus zugänglich und entlang der Fassade platziert.

Spezielles

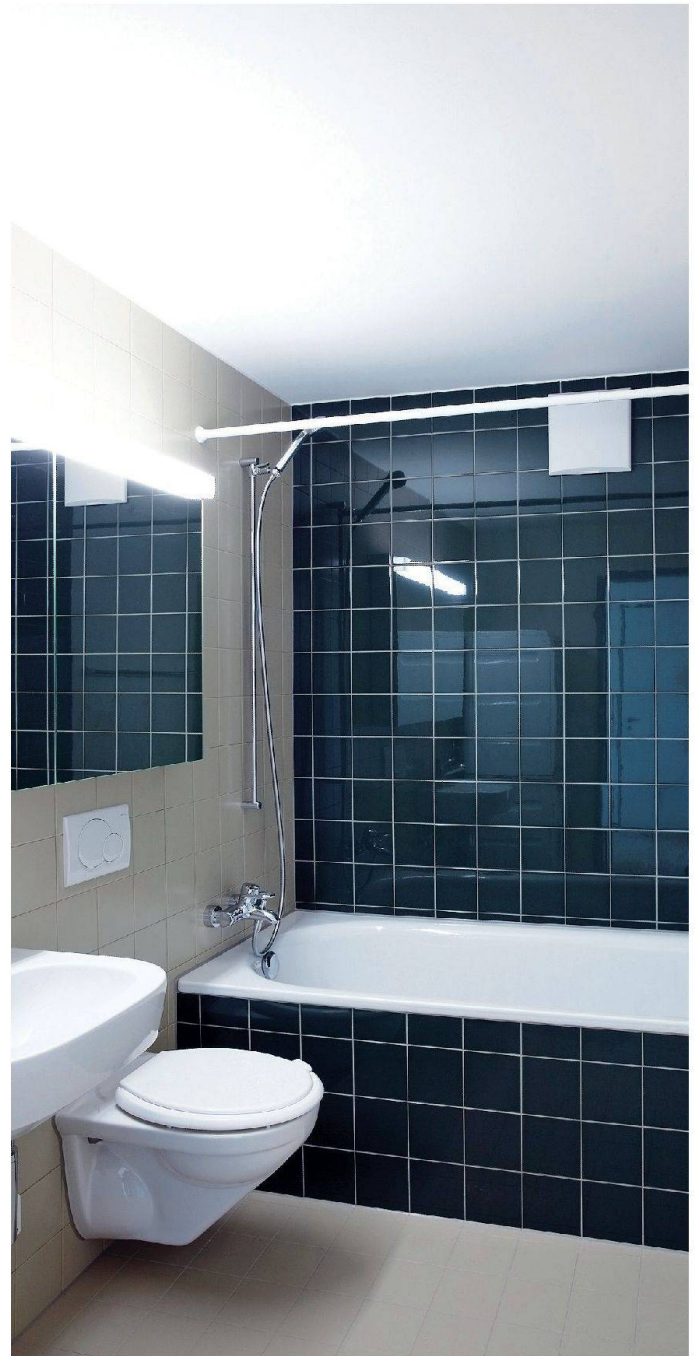
Die grossen französischen Fenster spenden viel Licht. Wände und Wannensockel sind mit kleinen, eigens aus Japan importierten Mosaikplättli gefliest.

Farbkonzept

Die spezielle Farbwahl in verschiedenen Brauntönen stiess genossenschaftsintern und bei Mietinteressenten entweder auf grosse Begeisterung oder auf Ablehnung.

Produkte

- › Badewanne: Kaldewei (Saniform)
- › Waschtisch: Keramik Laufen (Cityline)
- › Spiegelschrank: Keller (Duplex New)
- › WC: Keramik Laufen (Moderna)
- › Armaturen: Arwa (Arwa-Twin)



Natur pur

Siedlung Badenerstrasse, Zürich
Baugenossenschaft Zurlinden

Architektur
Pool Architekten, Zürich

Ausstattung
Pro Viereinhalbzimmerwohnung ein Bad/WC (5,2 m²) sowie ein Gästebad/WC (2,2 m²). Pro Fünfeinhalbzimmerwohnung ein Bad/WC (5,2 m²) sowie eine Dusche/WC (4,3 m²). Waschmaschine und Trockner in allen Wohnungen.

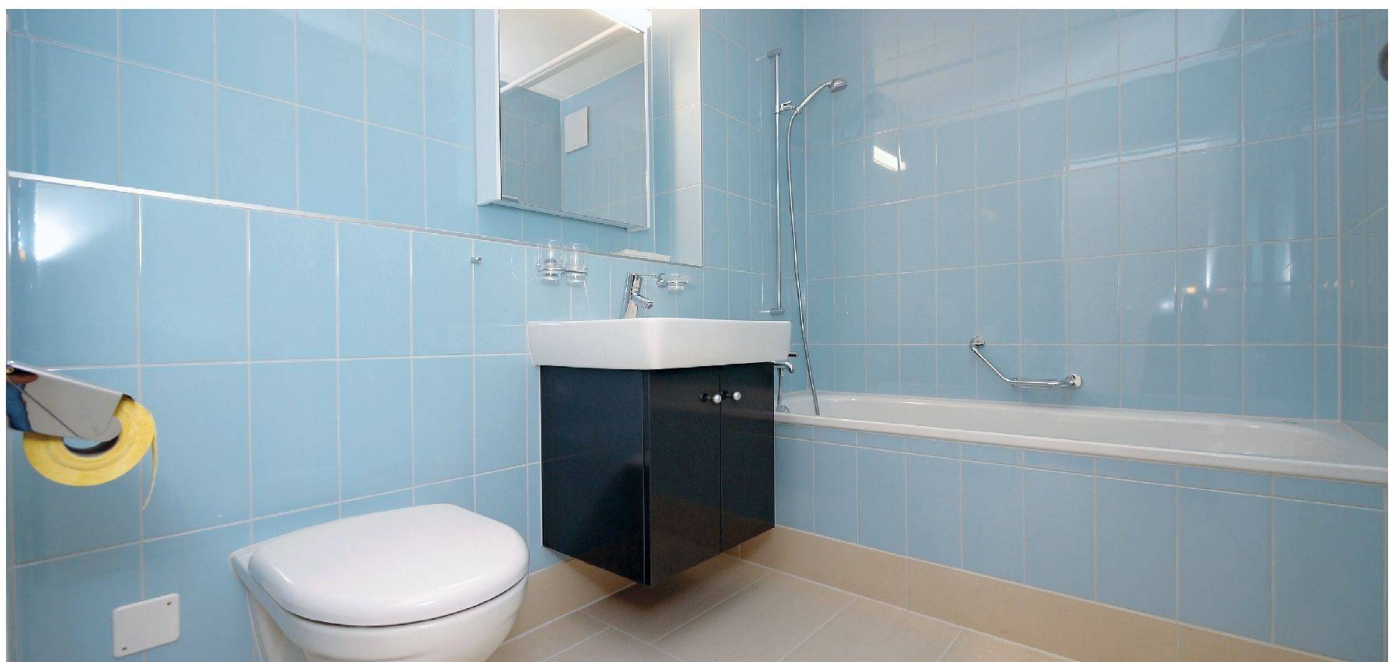
Platzierung/Beleuchtung
Die Badezimmer befinden sich im Zentrum der Wohnungen. Extra-grosse Spiegelschränke sorgen für genügend Licht.

Spezielles
Das Gebäude verpflichtet sich der Vision der 2000-Watt-Gesellschaft und ist in einer speziellen Holzbauweise konstruiert. Dies stellte auch beim Badeinbau eine grosse Herausforderung dar: Sämtliche Anschlussdetails mussten sorgfältig geplant und geprüft werden.

Farbkonzept
Die Farbgestaltung lehnt sich an diejenige der Küchen an und sieht zwei Varianten vor. Boden und Installationswand sind mit beige Keramikplatten belegt, vor denen die weissen Sanitärapparate wie einzelne Möbelstücke wirken. Die Wand rund um die Badewanne sowie der Wannensockel sind je nach Wohnung und jeweils analog zur Küche entweder dunkelgrün oder auberginefarben gefliest.

Produkte

- > Badewanne: Kaldewei (Saniform)
- > Waschtisch: Keramik Laufen
- > Spiegelschrank: Schneider (LowLine FL)
- > WC: Keramik Laufen (Laufen Pro)
- > Armaturen: KWC (Divo)
- > Accessoires: sam



Koralle und Meer

Siedlung Klee, Zürich
Baugenossenschaft
Hagenbrünneli

Architektur

Knapkiewicz & Fickert AG, Zürich

Ausstattung

Pro Viereinhalbzimmerwohnung und pro Fünfeinhalbzimmerwohnung ein Bad/WC (4,2 bis 6,7 m²) sowie eine Dusche/WC (2,7 bis 3,7 m²). Waschmaschine und Trockner in allen Wohnungen, Doppellavabos in manchen Wohnungen.

Platzierung/Beleuchtung

Die Badezimmer befinden sich in der Mitte der Wohnungen, bis auf eine Ausnahme verfügt keines der Bäder über Tageslicht. Die Beleuchtung ist in den Spiegelschrank integriert.

Spezielles

Hoher Standard, licht- und feuchtigkeitsgesteuerte Einzellüftung.

Farbkonzept

Die Architekten hatten ursprünglich für sämtliche Bäder ein warmes Korallenrot vorgeschlagen. Der Genossenschaft war dies zu gewagt. Sie entschied sich in den grossen Badezimmern für hellblaue Platten, setzte das Rot aber in den kleineren Bädern um. Die Böden sind überall mit beige Keramikplatten gefliest.

Produkte

- › Badewanne: Schmidlin
- › Waschtisch: Keramik Laufen
- › Spiegelschrank: Siedler
- › WC: Keramik Laufen
- › Armaturen: Hansgrohe
- › Waschturm: V-Zug
- › Lüftung: Helios